

Datum: 11. April 2023

Seite: 1/2

Neuer Lehrgang «Family Office und Strategische Philanthropie»

Die Universität Luzern lanciert mit dem Unternehmensnetzwerk Ashoka den ersten Lehrgang im Bereich Family Offices und Strategische Philanthropie in der Schweiz. Der Start erfolgt im kommenden Herbst.

Der Kompaktlehrgang mit dem Titel «Family Office & Strategic Philanthropy: Theory, Best Practice, Instruments and Visions» vermittelt Informationen zum strategischen und operativen Aufbau der Beratung von vermögenden Familien im Bereich der Philanthropie innerhalb und auch ausserhalb einer Family Office-Struktur, also von Gesellschaften, welche die Verwaltung eines privaten Vermögens zum Zweck haben.

Initiiert wurde der Lehrgang durch Dr. Dr. Elisa Bortoluzzi Dubach, Stiftungs- und Sponsoring-Beraterin BR SPRV, Buchautorin und Verfasserin zahlreicher Fachbeiträge, sowie Prof. Dr. iur. Swen Bäuml, Steuerberater und Wirtschaftsjurist und Inhaber von 'INFOB – Family Office für Family Offices' sowie Herausgeber und Autor zahlreicher Veröffentlichungen.

Der Kurs bietet einen umfassenden Überblick und eine interdisziplinäre Wissensvermittlung in den Bereichen Recht, Steuern, Investmentstrategie und Impact Investing, Organisations-, Prozess- und Struktur-Know-how, Family Governance-, Nachfolge- und Führungskompetenz, strategische Philanthropie, Social Entrepreneurship sowie Wirkungskontrolle. Dabei werden aktuelle Themen wie die Bedeutung von Megatrends in der Entwicklung und Ausgestaltung von Family Office-Strukturen bearbeitet. Die Kursteilnehmenden erhalten zudem einen Überblick über Zahlen, Daten, Fakten und Akteure der Stiftungslandschaft im deutschsprachigen Raum, über das Mäzenatentum und die Philanthropie. Sie bekommen ferner exklusive Einblicke in die Praxis der Philanthropie.

Der internationale Lehrkörper besteht aus ausgewiesenen Spezialisten aus Lehre und Praxis aus der Schweiz, Deutschland, Liechtenstein, Österreich, Italien und namhaften Philanthropinnen und Philanthropen.

Der Lehrgang richtet sich an Philanthropinnen und Philanthropen, Mitarbeitende von Familienholdings oder bankenunabhängigen Single- und Multi-Family Offices, Mitarbeitende von unabhängigen Vermögensverwaltern und von banknahen Multi-Family Offices/Private Wealth Management, an Philanthropy Advisors und Inhaberinnen und Inhabern von Vermögen in Vorbereitung auf eine Funktionsverantwortung.

Die Akademische Studienleitung übernimmt Prof. Dr. Barbara Graham-Siegenthaler, Ordinaria für Schweizerisches und Internationales Privatrecht sowie Privatrechtsvergleichung an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Luzern. Die fachliche Lehrgangsführung obliegt Philip L. Kramer, seit Dezember 2020 Geschäftsführer der Stiftung der Universität Luzern und Mitglied der Universitätsleitung. Davor war er für fast 10 Jahre Managing Director der Excellence Foundation Zurich und hat in dieser Funktion mitgeholfen, das Department of Economics der Universität Zürich zu einer der weltweit führenden Institutionen in diesem Bereich zu etablieren.

FROHBURGSTRASSE 3
POSTFACH

6002 LUZERN

T +41 41 229 50 90
lukas.portmann@unilu.ch
www.unilu.ch

Der Kompaktkurs findet mehrheitlich online vom 8. September bis 17. November 2023 statt, mit Start und Abschluss vor Ort an der Universität Luzern. Er wird in Zusammenarbeit mit Ashoka, dem weltgrössten Netzwerk sozialer Unternehmen, durchgeführt.

Kontakt und weitere Infos:

Philip Kramer, fachliche Lehrgangsleitung, T +41 41 229 51 10, philip.kramer@unilu.ch

[Referentinnen und Referenten des Kompaktlehrganges \(pdf\)](#)

[Website des Kompaktlehrgangs «Family Office & Strategic Philanthropy: Theory, Best Practice, Instruments and Visions»](#)